

Zuerst braucht „es“ einen Namen



☒ Der Kreis Minden-Lübbecke hat herausgefunden: „... das Zusammenleben von Menschen mit und ohne Migrationshintergrund findet in den konkreten Lebenswelten vor Ort statt und nur hier kann auch die Integration gelingen.“ Aber vermutlich weil Integration bereits gescheitert ist, braucht „es“ erstmal einen neuen Namen. Und natürlich ein Logo. Der Kreativität im Bürgerverarschen sind keine Grenzen gesetzt.

Aus dem Wochenanzeiger aus Herford in Ostwestfalen:

Mit einem kreativen Wettbewerb sucht der Kreis Minden-Lübbecke ein Logo und einen Namen für die Integration im Kreis Minden-Lübbecke. Das Logo und der Name sollen prägnant für das Zusammenleben von Menschen mit und ohne Migrationshintergrund im Kreis Minden-Lübbecke stehen. Sie sollen Vielfalt, gegenseitiges Verständnis, Toleranz und ein gewaltfreies Miteinander symbolisieren.

Um der Kreativität keine Grenzen zu setzen, werden keine Vorgaben gemacht. Es können gemalte Bilder, Skulpturen oder Kollagen eingereicht werden. Mitmachen kann jede/ jeder und die drei besten Entwürfe werden mit 150, 100,- und 50,- Euro prämiert. Für Kindergärten und Schulen kann dieser Wettbewerb die Gelegenheit bieten, sich mit den Themen Zuwanderung und Integration auseinander zu setzen, denn das Zusammenleben von Menschen mit und ohne Migrationshintergrund findet in den konkreten Lebenswelten vor Ort statt und nur hier kann auch

die Integration gelingen.

Die Logos und Namen können, bei Eignung, als Vorlage für die Veröffentlichungen des Kreises und der Organisationen, die integrative Arbeit leisten, verwandt werden. Das Copyright muss dem Kreis zur weiteren Verwendung zur Verfügung gestellt werden. Einsendeschluss ist der 12. September 2008. Entwürfe senden Sie bitte an den Kreis Minden-Lübbecke, Portastr. 13, 32423 Minden – Stichwort „Integration“. Für Fragen steht Frau Sabine Schulz – Integrationsbeauftragte des Kreises Minden-Lübbecke – Tel. 0571/ 807-2216 oder s.schulz@minden-luebbecke.de gern zur Verfügung.

Na denn mal ran. Auch PI freut sich über gute Ideen für „es“, wird aber nix bezahlen.